



Universitätsklinik f. Innere Medizin III  
**KARDIOLOGIE**  
Innsbruck



MEDIZINISCHE UNIVERSITÄT  
INNSBRÜCK  
UNIVERSITÄTSKLINIKEN

**KARDIOLOGIE 2010**

**MEDIZINISCHE UNIVERSITÄT  
INNSBRÜCK**

**KONGRESS**

***[www.kardiologie-innsbruck.at](http://www.kardiologie-innsbruck.at)***

***Organisation:  
O. Univ.-Prof. Dr. Otmar Pachinger***

***Einladung***

***26. – 27. Februar 2010***



Universitätsklinik für Innere Medizin III  
**KARDIOLOGIE**  
Innsbruck



MEDIZINISCHE UNIVERSITÄT  
INNSBRUCK  
UNIVERSITÄTSKLINIKEN

## Vorwort

Liebe Kolleginnen und Kollegen,  
es ist mir eine Freude, Sie zur traditionellen Fortbildungsveranstaltung der Innsbrucker Kardiologie einladen zu dürfen.

Wir haben auch in diesem Jahr alles daran gesetzt, namhafte und international anerkannte Referenten für unsere Tagung zu verpflichten und wir freuen uns, dass dies in so umfangreicher Form gelungen ist.

In all den letzten Jahren hat diese Fortbildungstagung mit der rasanten Entwicklung der Kardiologie Schritt gehalten und wir werden auch heuer wieder hochaktuelle Themen beleuchten.

### *Was ist aktuell?*

In den letzten Monaten sind zahlreiche neue Aspekte und Therapieansätze in der medikamentösen Therapie (neue Antithrombotika, neue Antiplättchensubstanzen, etc.) kritisch diskutiert worden.

Die Zusammenarbeit mit der Herzchirurgie rückt wieder in den Focus bei Revaskularisation und Perkutanen Implantationen von Klappenprothesen. Erstmals wurden Work-Shops eingebaut, wobei mit *Live-Demonstrationen* die Fortbildungsbedürfnisse der Teilnehmer ergänzt werden sollen.

Neu ist auch eine Hauptsitzung *International Master Lectures in Cardiology*, in der es gelungen ist, hochrangige Experten zu verpflichten.

Praxisrelevanz steht nach wie vor an vorderster Stelle und wird auch diese Tagung voll dominieren.

Im Jahre 2010 hat die Kardiologie nichts von ihrer Dynamik verloren; es bleibt spannend und wir wollen in ausführlichen Diskussionen mit Ihnen prüfen, wie wir neue Therapiekonzepte, neue Techniken und aktuelle Erkenntnisse verantwortungsvoll umsetzen können.

Ich hoffe, dass Sie zahlreich anreisen werden und wünsche Ihnen schon heute einen hoch interessanten Aufenthalt in Innsbruck.

O. Univ.-Prof. Dr. Otmar Pachinger  
Universitätsklinik für Innere Medizin III - Kardiologie



Universitätsklinik I. Innere Medizin III  
**KARDIOLOGIE**  
Innsbruck



MEDIZINISCHE UNIVERSITÄT  
INNSBRUCK  
UNIVERSITÄTSKLINIKEN

**Veranstalter:**

Univ.-Klinik für Innere Medizin III – KARDIOLOGIE  
O. Univ.-Prof. Dr. Otmar Pachinger

**Organisation/  
Anmeldung und  
Hotelreservierung:**

pco tyrol congress  
Rennweg 3, A-6020 Innsbruck  
Tel.: (+43/512) 57 56 00  
Fax: (+43/512) 57 56 07  
e-mail: [kardiologie2010@come-innsbruck.at](mailto:kardiologie2010@come-innsbruck.at)  
[www.pco-tyrolcongress.at](http://www.pco-tyrolcongress.at)

**Internet:**

Weitere Informationen finden Sie unter  
[www.kardiologie-innsbruck.at](http://www.kardiologie-innsbruck.at)

**Vorsitz:**

O. Univ.-Prof. Dr. Otmar Pachinger

**Wissenschaftliches  
Sekretariat:**

Daniela Kurz  
Chefsekretariat  
Univ.-Klinik für Innere Medizin III – KARDIOLOGIE  
e-mail: [daniela.kurz@uki.at](mailto:daniela.kurz@uki.at)

**Ausstellung:**

Es findet eine kongressbegleitende medizinische  
Ausstellung statt. Durchführung:  
Medizinische Ausstellungs- und Werbegesellschaft  
Freyung 6, A-1010 Wien  
Tel.: (+43/1) 536 63-32  
Fax: (+43/1) 535 60 16  
e-mail: [maw@media.co.at](mailto:maw@media.co.at)  
[www.maw.co.at](http://www.maw.co.at)

**Veranstaltungsort:**

Congress Innsbruck  
Rennweg 3  
A-6020 Innsbruck



**Kongress-Sprache:**

Deutsch, Englisch

**Zertifikate:**

Die Teilnehmer erhalten Fortbildungspunkte im  
Rahmen des Diplom-Fortbildungsprogrammes der  
ÖÄK.

**Kongressunterlagen:**

Alle Teilnehmer erhalten ihre Kongressunterlagen und  
Namensschilder beim Registrierungsschalter vor Ort.



Universitätsklinik I. Innere Medizin III  
**KARDIOLOGIE**  
Innsbruck



MEDIZINISCHE UNIVERSITÄT  
INNSBRUCK  
UNIVERSITÄTSKLINIKEN

**Freitag, 26. Februar 2010**

## **1. Hauptsitzung**

### **„Heiße Eisen“ in der Schrittmacher- und Device Therapie**



50 Jahre Herzschrittmacher: Indikation 2010  
Der biologische Herzschrittmacher  
Wiederaufladbarer ICD: Wunsch oder Realität?  
Wer profitiert von CRT ausserhalb der Guidelines?

## **2. Hauptsitzung**

### **Genetisches Screening: Was muß der Kardiologe wissen?**



ABC – Basics for the Cardiologist  
Die Genotyp-Phenotyp-Korrelation anhand von Fallbeispielen  
Vom Gen-Defekt zur Kanalopathie  
Screening bei Kardiomyopathien

### **LUNCHSYMPOSIUM I**

Novartis

#### ***Moderne Hypertonie Therapie – Kardioprotection im Visier***

### **LUNCHSYMPOSIUM II**

MSD/Aesca

#### ***Neue innovative Pharmakologische Konzepte in der Kardiologie 2010 – Vorhofflimmern, ACS***

## **3. Hauptsitzung**

### ***Was soll der Kardiologe über das abdominelle Aortenaneurysma wissen?***



Screening für Bauch-Aortenaneurysma: Wer? Wie?  
Kann die Progression beeinflusst werden?  
Wie kann Langzeitprognose beurteilt und Outcome verbessert werden?  
Chirurgische vs. Interventionelle Strategien?

**WORKSHOP I:** Rhythmologie aus Innsbruck  
(LIVE-DEMOS)

**WORKSHOP II:** Interventionelles Team aus Innsbruck  
(LIVE-DEMOS)

## **4. Hauptsitzung**

### ***Aktuelle Standards in der Kardiomyopathie Diagnostik***



Stellenwert der Biomarker  
Rolle der bildgebenden Verfahren  
Stellenwert der Endomyokardbiopsie  
Welche Konsequenzen für die Therapie?



Universitätsklinik I. Innere Medizin III  
**KARDIOLOGIE**  
Innsbruck



MEDIZINISCHE UNIVERSITÄT  
INNSBRUCK  
UNIVERSITÄTSKLINIKEN

**Samstag, 27. Februar 2010**

## **5. Hauptsitzung**

### ***Optimales Management bei Mitralklappeninsuffizienz***

*Zeitpunkt zur Operation bzw. Intervention*

Morphologische Voraussetzungen für die valvuläre

Rekonstruktion: 3D-Echo obligat?

Chirurgische Intervention: Nur Minimal-invasive chirurgische Therapie?

Management der Mitralklappeninsuffizienz bei Aortenvitien

## **6. Hauptsitzung**

### ***Dilemma der Antithrombotischen- und Antiplättchen-Therapie in der Kardiologie***

Neueste Therapie Strategien

Interaktion aus der Sicht des Pharmakologen

Embolie vs. Hirnblutung

Blutung vs. Stentthrombose

## **LUNCHSYMPOSIUM III**

Menarini Pharma

### ***Neue Perspektiven und Therapieansätze bei KHK***

## **LUNCHSYMPOSIUM IV**

Lilly/Daiichi-Sankyo

### ***Paradigmenwechsel in der Begleittherapie für Moderne PCI***

## **7. Hauptsitzung**

### ***International Master Lectures in Cardiology***

S. King III, Atlanta, USA

W. Gersh, Rochester, USA

S. Windecker, Bern, CH

F. W. A. Verheugt, Amsterdam, NL

## **8. Hauptsitzung**

### ***Partnerschaft Herzchirurgie – Kardiologie***

Perioperative Betreuung von kardialen Risikopatienten

Minimal-invasive Techniken für Aortenklappen

Total-endoskopische Koronarrevaskularisation

Hybridverfahren beim Vorhofflimmern: Chirurgische und EP-Kollaborationen

## **POSTER SITZUNG**

Die besten Poster werden mit einem Posterpreis der Kardiologie Innsbruck ausgezeichnet

Poster Formular: [www.kardiologie-innsbruck.at](http://www.kardiologie-innsbruck.at)

Ende der Einreichfrist: 20. Januar 2010

Einsendung an: [daniela.kurz@uki.at](mailto:daniela.kurz@uki.at)



Universitätsklinik F. Innere Medizin III  
**KARDIOLOGIE**  
Innsbruck



MEDIZINISCHE UNIVERSITÄT  
INNSBRUCK  
UNIVERSITÄTSKLINIKEN

## Allgemeine Hinweise

### Anmeldung:

- elektronisch unter [www.kardiologie-innsbruck.at](http://www.kardiologie-innsbruck.at)
- alternativ mit beiliegendem Anmeldeformular

Nach Erhalt Ihrer Zahlung wird Ihnen eine Bestätigung Ihrer Anmeldung sowie Ihrer Zahlung per e-mail oder Fax zugesandt.

### Anmeldegebühr:

Preise in EURO

Gesamtkongress:

Tageskarten:

bei Zahlungseingang

**bis 31. Januar 2010**

**ab 1. Februar 2010**

	• Freitag und Samstag	
220,- (155,-)*		250,- (170,-)*
	• Freitag	• Samstag
130,- (100,-)*		150,- (115,-)*

\* Die Tarife in Klammer gelten NUR für Turnusärzte und Ärzte in Ausbildung gegen Vorlage einer Kopie des gültigen Ausweises oder einer Bestätigung der Ausbildungsstelle.

Studenten (bis max. 30 Jahre) können sich gegen einen Unkostenbeitrag in Höhe von € 20,- für die gesamte Tagung registrieren.

Die Teilnahmegebühr beinhaltet die Teilnahme am wissenschaftlichen Programm, alle Tagungsunterlagen sowie die Kaffeepausen und das Mittagessen am Freitag und Samstag.

### Registration:

im Congress Innsbruck (Eingang Rennweg 3)

Freitag, 26. Februar 2010: 7.30–18.00 Uhr

Samstag, 27. Februar 2010: 7.30–16.00 Uhr

Um Wartezeiten bei der Registrierung der Teilnehmer zu vermeiden, bitten wir um vorherige Anmeldung und Einzahlung.

### Kongressunterlagen:

Alle Teilnehmer erhalten ihre Kongressunterlagen und Namensschilder beim Registrierungsschalter vor Ort. Der Zutritt zum wissenschaftlichen Programm und zur kommerziellen Ausstellung ist nur Personen gestattet, die dieses Namensschild klar ersichtlich tragen.

### Zahlung:

Mittels Kreditkarte oder Banküberweisung auf folgendes Konto:  
„Kardiologie 2010“ c/o Congress und Messe Innsbruck GmbH  
Konto Nr. 480-03.808.888, BLZ: 36000  
IBAN: AT86 3600 0480 0380 8888, BIC: RZTIAT22  
Bank: Raiffeisen-Landesbank Tirol AG

**ACHTUNG:** Alle Zahlungen müssen spesenfrei für den Empfänger erfolgen!

Zahlungen haben bis spätestens 20. Februar 2010 zu erfolgen!



Universitätsklinik I. Innere Medizin III  
**KARDIOLOGIE**  
Innsbruck



MEDIZINISCHE UNIVERSITÄT  
INNSBRUCK  
UNIVERSITÄTSKLINIKEN

## Allgemeine Hinweise

### Stornobedingungen:

Eine Stornierung Ihrer Anmeldung muss schriftlich an pco tyrol congress erfolgen. Bei Stornierung bis zum 5. Februar 2010 wird die vorausbezahlte Teilnahmegebühr abzüglich einer Bearbeitungsgebühr von € 25,- sowie eventueller Bankspesen rückerstattet. Nach diesem Datum ist keine Rückerstattung mehr möglich.

Aus organisatorischen Gründen können Rückerstattungen erst nach der Tagung erfolgen.

### Hotelreservierung:

bitte bis spätestens 31. Januar 2010

Kategorie	Einzelzimmer	Doppelzimmer
A	€ 145,- bis 160,-	€ 165,- bis 195,-
B	€ 95,- bis 140,-	€ 125,- bis 150,-
C	€ 60,- bis 90,-	€ 85,- bis 120,-

Die Preise verstehen sich in Euro pro Zimmer/Nacht, inkl. Frühstück, Service und aller Abgaben.

Es wurden Kontingente in den verschiedenen Hotelkategorien vorreserviert. Wir empfehlen eine frühzeitige Zimmerreservierung, da Innsbruck zu dieser Jahreszeit sehr gut gebucht ist. Änderungen der bestätigten Reservierung müssen schriftlich an pco tyrol congress weitergeleitet werden. Bei Stornierung nach dem 31. Januar 2010 oder Nichtanreise kann vom Hotel eine Stornogebühr eingehoben werden. Eine Hotelanzahlung ist nicht erforderlich. Alle Kosten sind direkt im Hotel zu bezahlen.

Zur Sicherstellung Ihrer Reservierung ist die Bekanntgabe Ihrer Kreditkartendaten (Name des Inhabers, Nummer und Ablaufdatum) erforderlich!

### Parken:

In der Innsbrucker Innenstadt herrscht strikte Kurzparkzonenregelung.

Es empfiehlt sich die Congress-Garage (spezieller Kongress-tarif, Karten beim Portier des Kongresshauses lösbar) zu benutzen, die auch unterirdisch mit der City-Garage (SOWI) verbunden ist; alternativ bietet sich die Garage am Marktplatz oder eine Parkmöglichkeit bei Ihrer Unterkunft an.



Seit August  
in der  
**GRÜNEN  
BOX!**

**AMELIOR®**  
Olmesartan+Amlodipin

**GEMEINSAM UNSCHLAGBAR!**

Fachkurzinformation: AMELIOR® 20 mg/5 mg Filmtabletten, AMELIOR® 40 mg/5 mg Filmtabletten, AMELIOR® 40 mg/10 mg Filmtabletten  
**Zusammensetzung** (arzneilich wirksame Bestandteile nach Art und Menge): Eine Filmtablette enthält 20 mg Olmesartanmedoxomil und 5 mg Amlodipin (als Amlodipinbesilat), 40 mg Olmesartanmedoxomil und 5 mg Amlodipin (als Amlodipinbesilat) bzw. 40 mg Olmesartanmedoxomil und 10 mg Amlodipin (als Amlodipinbesilat). Sonstige Bestandteile: Tablettenkern: Stärke modifiziert (aus Mais, prägelatinisiert), Mikrokristalline Cellulose mit hochdisperser Siliciumdioxid, Croscarmellose-Natrium, Magnesiumstearat. Film-Überzug: Poly(vinylalkohol), Macrogol 3350, Talkum, Titandioxid (E 171), Eisen(II)-oxid, gelb (E 172) (nur AMELIOR 40 mg/5 mg und 40 mg/10 mg Filmtabletten), Eisen(II)-oxid, rot (E 172) (nur AMELIOR 40 mg/10 mg Filmtabletten). **Anwendungsgebiet:** Behandlung der essentiellen Hypertonie. AMELIOR ist bei Patienten indiziert, deren Blutdruck nicht ausreichend mit Olmesartanmedoxomil oder Amlodipin als Monotherapie kontrolliert werden kann. **Gegenanzeigen:** Überempfindlichkeit gegen die Wirkstoffe, gegen Dihydropyridinderivate oder gegen einen der sonstigen Bestandteile; zweites und drittes Schwangerschaftstrimenon; Stillzeit, stark eingeschränkte Leberfunktion und Gallenwegeobstruktion. AMELIOR ist, aufgrund des antihypertensiven Amlopidins, auch kontraindiziert bei Patienten mit: - kardioischem Schock, - akutem Myokardinfarkt (innerhalb der ersten vier Wochen), - instabiler Angina pectoris. **Name oder Firma und Anschrift des pharmazeutischen Unternehmens:** A. Menarini Pharma GmbH, Wien. **Verschreibungspflicht/Apothekenpflicht:** Rezept- und apothekenpflichtig. Weitere Informationen zu Dosierung, Nebenwirkungen, Warnhinweisen und Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung sowie Wechselwirkungen mit anderen Mitteln sind der veröffentlichten Fachinformation zu entnehmen. AMELIOR wird unter der Lizenz von Daiichi-Sankyo vermarktet. **Stand der Information:** 11/2008

ID\_06 DATE\_07 2009



A. MENARINI PHARMA